

Pressemitteilung

Bonn/Berlin, 23.05.2022

Dr. Jürgen Micksch als „Botschafter für Demokratie und Toleranz“ ausgezeichnet

Um das zivilgesellschaftliche Engagement von Einzelpersonen und Initiativen zu würdigen, die sich in besonders herausragender Weise für Demokratie und Toleranz einsetzen, zeichnet das **Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT)** jährlich am Tag des Grundgesetzes am 23. Mai bis zu fünf Einzelpersonen und Initiativen als Botschafter/-innen für Demokratie und Toleranz aus.

In diesem Jahr wurde der mit 5.000 € dotierte Preis u.a. an **Dr. Jürgen Micksch** aus Darmstadt verliehen. Der evangelische Theologe, Soziologe und Gründer von „Pro Asyl“ engagiert sich seit fast fünf Jahrzehnten für gesellschaftliche Minderheiten, die Überwindung von Rassismus und Antisemitismus sowie den Dialog der Religionen.

Die Laudation für die Auszeichnung als Botschafter für Demokratie und Toleranz **übernahm Benjamin Strasser, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Justiz** und Mitglied des BfDT-Beirats.

Neben Dr. Jürgen Micksch wurden folgende Personen und Initiativen in diesem Jahr als „Botschafter/-innen für Demokratie und Toleranz“ ausgezeichnet:

Igor Levit, Berlin
Anna Staroselski, Berlin
Ali Can, Essen
Buntmacher*innen e.V., Chemnitz

Als ehemaligen geschäftsführenden Vorstand der Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus freut es Dr. Jürgen Micksch besonders, „**dass mit Ali Can und Igor Levit Persönlichkeiten ausgezeichnet wurden, die seit langem für die Internationalen Wochen gegen Rassismus besonders aktiv sind.**“

Hintergrund:

Das von der Bundesregierung am 23. Mai 2000 gegründete Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) lädt jährlich zum Festakt zur Feier des Grundgesetzes am 23. Mai ein und verleiht dort die Auszeichnung „Botschafter/-in für Demokratie und Toleranz“. Diese stärken mit ihrer zivilgesellschaftlichen Arbeit eine demokratische und tolerante Alltagskultur, zeigen in besonders vorbildlicher Weise Zivilcourage oder beziehen Position gegen Extremismus und Gewalt. Damit verkörpern sie die Bedeutung zivilgesellschaftlichen Engagements. Der Preis ist mit jeweils

Kontakt:

Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz
Cornelia Schmitz
Friedrichstr. 50
10117 Berlin

Tel +49 (0)30 - 254 504 - 461
Fax +49 (0)30 - 254 504 - 478
E-Mail : buendnis@bpb.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Pressemitteilung

Bonn/Berlin, 23.05.2022

5.000€ dotiert. Seit 2011 ist die Geschäftsstelle des BfDT Teil der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb.

Gerne stellen wir Ihnen Pressematerialien für Ihre Berichterstattung zur Verfügung. Diese können Sie hier abrufen: <https://upload.valentum-kommunikation.com/BfDT-Festakt2022/>

Kontakt:

Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz
Cornelia Schmitz
Friedrichstr. 50
10117 Berlin

Tel +49 (0)30 - 254 504 - 461
Fax +49 (0)30 - 254 504 - 478
E-Mail : buendnis@bpb.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse